

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nr. 3.

Mittwoch, den 14. Februar

1894.

Den Religionslehrplan für die Volksschulen und Mittelschulen betreffend.

Nr. 1479. Da manche Schüler nach ihrer Schulentlassung keinen christlichen Unterricht mehr besuchen und deßhalb über das hl. Sakrament der Ehe nicht unterrichtet werden, wenn die Lehre von diesem Sakramente im Religionsunterricht der Schule übergangen wird, so verordnen wir hiermit, daß von nun an die Lehre von der Ehe an Schulen jeder Art alljährlich im Kommunionunterricht durchgenommen werde.

Freiburg, den 8. Februar 1894.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Die Religionsprüfungen an Volksschulen betreffend.

Nr. 1480. Unsere Hochwürdigsten Herren Schulinspektoren werden hiermit veranlaßt, die Anzeigen an die Großherzoglichen Kreis Schulvisitaturen über Abhaltung der Religionsprüfungen für jede Schule gesondert zu erstatten.

Neue Formulare für diese Anzeigen, sowie für die Bescheidsauszüge sind bei der „Badenia“ zu haben.
Freiburg, den 8. Februar 1894.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Pfründebesezungen.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlauchtigsten Großherzog auf die Pfarrei Ebersteinburg, Decanats Gernsbach, präsentirten bisherigen Pfarrverweser Andreas Lorenz in Kadelburg wurde am 10. Dezember v. J. die canonische Institution ertheilt.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof Johannes Christian haben die Pfarrei Elmspan, Decanats Lauda, dem bisherigen Pfarrer Eugen Carlein in Käferthal verliehen und hat derselbe am 11. Januar l. J. die canonische Institution erhalten.

Seine Königliche Hoheit der Durchlauchtigste Großherzog haben aus der Zahl der von Seiner Excellenz dem Hochwürdigsten Herrn Erzbischof Johannes Christian vorgeschlagenen Bewerber den bisherigen Pfarrer von Biethingen Pfarrverweser Max Keller in Horben auf die Pfarrei Deflingen, Decanats Wiesenthal, designirt und hat derselbe am 11. Januar l. J. die canonische Institution erhalten.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Karl Egon zu Fürstenberg auf die Pfarrei Beuren, Decanats Sinsgau, präsentirten bisherigen Pfarrverweser Friedrich Wehrle in Kast wurde am 18. Januar l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlauchtigsten Großherzog auf die Pfarrei Mahlberg, Decanats Lahr, präsentirten bisherigen Pfarrer Karl Strimatter in Kürzell wurde am 22. Januar l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Fürsten Leopold von Hohenzollern auf die Pfarrei Jungingen, Decanats Hechingen, präsentirten bisherigen Pfarrverweser Alois Schneider daselbst wurde am 22. Januar l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von den Herren Grafen Albert v. Hennin, Großherzoglichem Kammerherrn in Hecklingen, Constantin v. Hennin, Großherzoglichem Kammerherrn in Freiburg und Karl v. Hennin, Großherzoglichem Kammerjunker in Freiburg, auf die Pfarrei Hecklingen, Decanats Freiburg, präsentirten bisherigen Pfarrverweser Julius Krämer daselbst wurde am 29. Januar l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Karl zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg auf die Pfarrei Reicholzheim, Decanats Tauberbischofsheim, präsentirten bisherigen Pfarrer Martin Röe in Eiersheim wurde am 30. Januar l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Ernst v. Leiningen auf die Pfarrei Lohrbach, Decanats Mosbach, präsentirten bisherigen Pfarrverweser Lorenz Eis in Windischbuch wurde am 31. Januar l. J. die canonische Institution ertheilt.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof Johannes Christian Roos haben die Pfarrei Tauberbischofsheim, Decanats Tauberbischofsheim, dem bisherigen Pfarrverweser Rudolf Freidhof daselbst verliehen und hat derselbe am 31. Januar l. J. die canonische Institution erhalten.

Resignation.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof Johannes Christian Roos haben die Resignation cum reservatione pensionis des Pfarrers Johann Abhalter, z. B. in Radolfzell, auf die Pfarrei Sumpfhoren unterm 11. Januar l. J. acceptirt.

Diensternennungen.

Zu Erzbischöflichen Prüfungskommissären sind ernannt worden:

Stadtpfarrer Hermann Martin in Durlach für die Höhere Bürgerschule in Ettlingen.
Decan Pfarrer Franz Götz in Herbolzheim, A. Mosbach, für die Höhere Bürgerschule in Eberbach.

Zu Erzbischöflichen Schulinspektoren sind ernannt worden in den Kapiteln

- Ettlingen:** der Stadtpfarrer Hermann Martin in Durlach für die Schulen der Pfarreien Au a. Rh., Daxlanden, Durmersheim, Ettlingen, Ettlingenweier, Mörsch, Stupferich und Ersingen;
- Freiburg:** der Stadtpfarrer Hermann Sachs in Emmendingen für die Schulen der Pfarreien Bleichheim, Bombach, Buchholz mit Denzlingen, Glotterthal, Hecklingen, Heimbach, Heuweiler, Kenzingen und Reuthe;
- Geisingen:** der Pfarrer Eduard Ruf in Emmendingen für die Schulen der Pfarreien Aulfingen, Biesendorf, Eßlingen, Geisingen, Gutmadingen, Hattingen, Hochemmingen, Ippingen, Kirchen, Leipferdingen, Mühringen, Stetten, Sunthausen, Unterbaldingen und Zimmern;
- Krautheim:** der Pfarrer Martin Lotter in Gommersdorf für die Schulen der Pfarreien Assamstadt, Ballenberg, Herbolzheim, Hüngheim, Klepsau, Krautheim, Oberwittstadt, Windischbuch und Winzenhofen;
- Landa:** der Pfarrer Joseph Kloster in Messelhausen für die Schulen der Pfarreien Bogberg, Distelhausen, Gerlachsheim, Gommersdorf, Heckfeld, Königshofen, Kupprichhausen, Landa, Oberhalbach, Oberlanda, Unterhalbach und Unterschüpf;
- Offenburg:** der Pfarrer Franz Edelmann in Weier bei Offenburg für die Schulen der Pfarreien Biberach, Nordrach, Oberharmersbach, Ortenberg, Weingarten, Zell a. H. und Rippoldsau.

Durch neue Abgrenzung der Aufsichtsbezirke sind zugewiesen worden in den Kapiteln

- Ettlingen:** dem Schulinspektor Stadtpfarrer Ludwig Albert in Ettlingen die Schulen der Pfarreien Bulach, Burbach, Busenbach, Malsch, Moosbronn, Mühlburg, Reichenbach, Schöllbronn, Speffart und Bölfersbach;
- Freiburg:** a. dem Schulinspektor Stadtpfarrer Ferdinand Hund in Elzach die Schulen der Pfarreien Bleibach, Oberbiederbach, Oberprechthal, Obersimonswald, Oberspißenbach, Oberwinden, Siegelau, Untersimonswald, Waldkirch, Yach und Emmendingen;
b. dem Schulinspektor Pfarrer Theodor Wacker in Zähringen die Schulen der Pfarreien Elzach, Hochdorf, Holzhausen, Hugstetten, Lehen und Neuershausen;
- Geislingen:** dem Schulinspektor Pfarrer Johann Baptist Rahm in Mauenheim die Schulen der Pfarrei Emmendingen;
- Mosbach:** dem Schulinspektor Dekan Pfarrer Franz Götz in Herbolzheim die Schulen der Pfarrei Eberbach.

Vom venerablen Landkapitel Heidelberg wurde Stadtpfarrer Franz Winterroth in Mannheim zum Definitor gewählt und durch Erlaß Erzbischöflichen Ordinariates vom 11. Januar l. J. Nr. 262 bestätigt.

Vom venerablen Landkapitel St. Leon wurde Pfarrer Joseph Münch in Mingolsheim zum Definitor gewählt und durch Erlaß Erzbischöflichen Ordinariates vom 31. Januar l. J. Nr. 1232 bestätigt.

Vom venerablen Landkapitel Bruchsal wurde Pfarrer Joseph Schmiederer in Bauerbach zum Definitor gewählt und durch Erlaß Erzbischöflichen Ordinariates vom 8. Februar l. J. Nr. 1335 bestätigt.

Professablegung.

Im Convent zum hl. Grab in Baden hat die Candidatin für das Lehrfach Juliette Rondelet am 19. Oktober v. J. die Profess abgelegt.

Bersezungen.

- Den 15. Januar: Oskar Noë, Pfarrverweser in Thannheim, als Kaplaneiverweser nach Markdorf.
- " 18. " Otto Buttenmüller, Vikar in Thunsel, als Pfarrverweser nach Bonndorf, Dec. Stockach.
- " 18. " Johann Martin Deckert, Vikar in Kesselwangen, i. g. E. nach Thunsel.
- " 18. " Alexander Lambert Maier, Vikar in Bimbuch, als Pfarrverweser nach Densbach.
- " 18. " Oskar Wiß, Präfect im St. Fidelishaus in Sigmaringen, als Kaplaneiverweser nach Benzingen.
- " 18. " Johann August Hofmann, Pfarrverweser in Mimmenhausen, i. g. E. nach Grafenhausen.
- " 18. " Franz Matthäus Horn, Vikar in Grafenhausen, i. g. E. nach Merdingen.
- " 18. " Pfarrer Konrad Rist, Pfarrverweser in Elsenz, i. g. E. nach Ottenau.
- " 18. " Viktor Raible, Kaplaneiverweser in Bingen, als Pfarrverweser daselbst.
- " 25. " Franz Anton Friß, Pfarrverweser in Bachheim, i. g. E. nach Blumberg.
- " 31. " Karl Dussel, Vikar in Herthen, i. g. E. nach Bimbuch.
- " 31. " Wilhelm Klein, Vikar in Schwezingen, i. g. E. nach Herthen.
- " 8. Februar: Lorenz Kohler, Pfarrverweser in Todtnauberg, i. g. E. nach Merdingen.
- " 8. " Franz Matthäus Horn, Vikar in Merdingen, i. g. E. nach nach Bernau.
- " 8. " Johann Georg Hagmann, Vikar in Herrischried, i. g. E. nach Hüfingen.

Sterbfälle.

- Den 29. Januar: Theodor Müller, Pfarrer in Merdingen.
 „ 30. „ Leopold Grimm, Stadtpfarrer in Offenburg.
 R. I. P.

Mesner- und Organistendienst-Besetzungen.

Von dem Erzbischöflichen Ordinariat wurden als Mesner, Glöckner und Organisten bestätigt:

- Den 3. November 1893: Landwirth Johann Baptist Korherr als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Nesselwangen.
 „ 16. „ „ Hauptlehrer Glas als Organist an der Filialkirche in Neuhausen, Pfarrei Engen.
 „ 16. „ „ Unterlehrer Ludwig Link als Organist an der Filialkirche in Asbach, Pfarrei Borgen.
 „ 16. „ „ Landwirth Joseph Müller als Mesner und Glöckner an der Filialkirche zu Reidingen, Pfarrei Hausen i. Th.
 „ 23. „ „ Weber Burkhard Zimmermann als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Todtmoos.
 „ 14. Dezember „ Johann Georg Leber als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Grafenhausen.
 „ 14. „ „ Hauptlehrer Weber als Organist an der Pfarrkirche in Hindelwangen.
 „ 14. „ „ Schuhmacher Martin Rachel als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Mühlhausen, Amt Wiesloch.
 „ 14. „ „ Hauptlehrer Emil Bierloy als Organist an der Pfarrkirche in Achfarren.
 „ 14. „ „ Hauptlehrer Franz Xaver Hafner als Organist an der Pfarrkirche in Wimmenhausen.
 „ 14. „ „ Schneidermeister Wilhelm Geiger als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Stadelhofen.
 „ 14. „ „ Hauptlehrer Friedrich Schmid in Endermettingen als Organist an der Pfarrkirche in Untermettingen.
 „ 28. „ „ Landwirth Joseph Schilling als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Mühlingen.
 „ 28. „ „ Maurer Konrad Volz als Mesner und Glöckner an der Filialkirche in Unteruhldingen, Pfarrei Seejelden.
 „ 11. Januar 1894: Bäckermeister Simon Gauch als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Steinsfurth.
 „ 11. „ „ Küfer Johann Beck als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Hausen i. Th.
 „ 18. „ „ Hauptlehrer Daniel Rirschner als Organist an der Pfarrkirche in Speßart.
 „ 18. „ „ Hauptlehrer Jakob Essenbreis als Organist an der Filialkirche in Bischweier, Pfarrei Rothenfels.
 „ 18. „ „ Hauptlehrer Hieronymus Rünzig als Organist an der Pfarrkirche in Neunkirchen.

Fromme Stiftungen.

Zum Heiligenfond Trochteltingen: Lehrer Vitus Wolfer 100 M. zu einer Anniversarmesse für seine Eltern Alex Wolfer und Maria Anna geb. Freudemann.

Zum Heiligenfond Magenbuch: Geschwister Dreher 200 M. zu einem jährlichen Seelenamt für ihre verstorbenen Eltern, Ignaz Dnez und später für sich selbst und die übrigen verstorbenen Familienangehörigen.

Zum Heiligenfond Hettingen: Johann Baptist Göggele Witwe Priska geb. Türk 200 M. zu einem Jahrtag mit Almosen für ihren † Ehemann und nach Ableben für sich selbst.

Zum Heiligenfond Hart: Regina Fechter 100 M. zu einem Jahrtag für Valentin und Friederika Fechter und nach Ableben für sich selbst.

Zum Pfarrfond Krauchenwies: Frieda Weg 100 M. zu einem Jahrtag für ihren † Ehemann Robert und nach Ableben für sich selbst.

Zum Heiligenfond Salmendingen: Wittve Jakobina Maichle geb. Straubinger 100 M. zu einem Jahrtag für ihren † Ehemann Euseb, ihren Bruder Anton und nach Ableben für sich selbst.

Zum Heiligenfond Hart: † Pfarrer Thomas Bieger von Bingen 400 M. zu einem Jahrtag für sich selbst, seine † Eltern und Geschwister.

Zum Heiligenfond Hart: † Anna Maria Horn 100 M. zu einem Jahrtag.

Zum Heiligenfond Schlatt, Pfarrei Jungingen: Genovefa Schipfer, geb. Wannemacher 100 M. zu einem Jahrtag für ihren † Ehemann Michael Schipfer, dessen Ehefrau erster Ehe und nach Ableben für sich selbst.

Der auf dem bereits ausgegebenen Titelblatt für die drei letzten Jahrgänge des Anzeigeblasses enthaltenen Druckfehler wegen ist der heutigen Nummer ein neues Titelblatt beigelegt.